Lieber Bruder!

Daß ich Vorbey, Euren Brief, welchen mir Bruder Lehmann
d 20ten Dezember vorigen Jahres, an mich geschickt hatt, erhalten
habe, und ich jetzt durch einen kleinen Unfall an schwerer
Arbeit, und Gehen verhindert bin, indem ich mich vor 8 Tagen
beim Behauen eines Troges, mit der Axt in den Fuß gehau-
en habe, doch nicht sehr gefährlich; so will ich jetzt gleich
wieder schreiben. Es freute mich, daß ihr noch alle gesund
~~fiel~~ waret, und hoffen daß Euch auch dieses Schreiben bei
Gesundheit und Wohlstand antreffen wird.
Gott, und seinen Frieden in Jesu, zum Gruße;
Da ich aus dem letzten schreiben vernehmen daß Ihr Euch über
unsere Verhältnisse, wegen unserer Schulden, besorgniß
macht, als ob wir in Gefahr alles zu verlieren wären, so
will ich die Ursachen und angelegenheiten näher beschreiben, wodurch
ich meine Schulden in diesen letzten 2 Jahren um 2/3 vermehrt
haben; In diesen letzten zwei Jahren habe ich 20 Acker Land
Urbar gemacht welches an Arbeitslohn $200,00 Dollars
kostet, indem ich mit meinem Knechte Arbeit an Essen und
Befriedigungen hatten; mein Knecht erhielt jeden Monat
$12,00 Dollars welches in dieser Zeit nur ein ordinärer Lohn
war, Ein Paar Ochsen gewachsene für $130,00 Dollars 3 Pferde
(gezogen 1 Jahr) für $350,00 Dollars, Einen Pferdestall und Fruchtkammer
(Einige davon haben wieder Schaden nicht mehr gewonnen zinsen)
Gebaut $30,00 Dollars, Ich erinnere mich noch daß ich vor 2 Jahren
bemerkte, daß ich ~~nicht~~ nicht so viel mehr ausgeben wollte
und somit der Hoffnung war bald wieder Schuldenfrei zu
werden, Sah aber nachher und daß ich bei der damaligen Wirthschaft nicht
mehr aufbringen konnte und ich kaum einen Knecht halten konnte,
und da gerade mein bestes Land noch unkultivirt lag, so ent-
schloß ich mich, auf Anrathen mehrerer meiner Amerikanischen Nachba-
ren, welche auf ähnliche Weise verfahren haben, Ähnliches zu machen
welches mich bis jetzt noch nicht gereuet, weil ich nun mit einem
Knechte, da die Befriedigungen alle gemacht sind, meinen Acker
wenn nur der Herr Gesundheit, schenkt, wie er bisher gethan,
(Dank sei ihm dafür) gut versehen kann, und ich jetzt bei mittler
Ernte und Preisen, besser $1500,00 als wie bei den Verhältnissen